

Klinikum St. Georg gGmbH
Abteilung Unternehmenskommunikation
Delitzscher Straße 141
04129 Leipzig

Michael Müller
Kommissarischer Pressesprecher und
kommissarischer Leiter
Unternehmenskommunikation

Telefon: 0341 909-3100
uk@sanktgeorg.de

22.09.2016-APr

Presseinformation

Nr.: 47/2016

Robert-Koch-Klinikum in Grünau lädt zum 2. Maus-Türöffner-Tag

Buntes Programm für große und kleine Besucher mit interessanten Vorträgen, Info-Ständen und der Puppen- und Teddyklinik.

Am Montag, den 3. Oktober heißt es deutschlandweit wieder „Türen auf für die Maus“. Zum zweiten Mal nimmt auch das Leipziger Klinikum St. Georg an diesem Aktionstag teil. Von 13 bis 17 Uhr sind kleine und große Interessierte in das Robert-Koch-Klinikum am Standort Grünau eingeladen. Der Eintritt ist kostenfrei.

„Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr haben wir uns entschieden, auch 2016 unsere Klinikturen im Rahmen des deutschlandweiten Maus-Tages zu öffnen. Für Groß und Klein haben wir ein buntes und informatives Rahmenprogramm auf die Beine gestellt“, erklärt Dr. Iris Minde, Geschäftsführerin des Klinikums St. Georg.

Bei regelmäßigen Rundgängen durch die funktionsdiagnostische Abteilung und das Schlaflabor der Klinik beantworten die Mitarbeiter ausführlich alle Fragen rund um Schlafstörungen oder Atemwegserkrankungen. Kranke Kuscheltiere oder Puppen werden zudem in der Puppen- und Teddyklinik behandelt und wieder gesund gemacht. Außerdem steht den ganzen Tag ein Rettungswagen zur Verfügung, der aus nächster Nähe besichtigt werden kann.

Wann: 3. Oktober 2016, 13 bis 17 Uhr

Wo: Robert-Koch-Klinikum, Nikolai-Rumjanzew-Str. 100, 04207 Leipzig

Zeichen: 1.347 Zeichen inkl. Leerzeichen



St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, fünf Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt rund 3.370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert. Der Jahresumsatz im Jahr 2012 betrug 203 Mio. Euro.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.700 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.000 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 140.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären Operationen liegt bei 16.500, die Operationszahl ambulant bei 2.700.

Die Leistungen werden in 25 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletzentzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Klinik für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

www.sanktgeorg.de